



JÖSSNITZ

Staatlich anerkannter Erholungsort

INFORMATIONSBLATT

Straßenreinigung im Juli

Der nächste Termin, entsprechend Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Plauen für den 4-wöchentlichen Reinigungsrhythmus, ist für Mittwoch/ Donnerstag 08./09. Juli 2015 vorgesehen. Wir bitten um Beachtung.

Straßenbauarbeiten Röttis

Die Stadt Plauen lässt Straßenschäden in Röttis beseitigen. Die Straße zum Friedrich-August-Stein wird bis zum Ende der Bebauung begradigt und befestigt. Der Einbau einer Straßenenwässerung erfolgt. Außerdem soll im Anschluss an diese Maßnahme ein Rohr mit größerem Durchmesser in die Ortsstraße unter dem Viadukt eingebaut werden. Hier wurde bei Hochwasser die Fahrbahn regelmäßig überflutet und dadurch beschädigt. Bauzeitraum 25. – 28. KW.

Ausgabe
Juli
2015

Wandern in der Vogtländischen Schweiz

Einen interessanten Wanderführer bietet der Arbeitskreis Vogtländische Schweiz seit Anfang Februar, zum Preis von 7,90€, in der ÖV Jößnitz zum Verkauf an. Für alle Wanderfreunde ein MUSS!. Von Elsterberg bis Plauen wird ausführlich mit vielen Bildern, Informationen und Tipps zum Wandern angeregt. Dieser Wanderführer soll einen Einblick in die Natur der Vogtländischen Schweiz geben und den Wanderer oder Wassersportler animieren, diese Erholungsregion aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten. Mit 12 Tagestouren erschließt die beiliegende Wanderkarte, die Taschenformat hat, die Vogtländische Schweiz und die angrenzenden Dörfer.



Veranstaltungstermine im Juli

- 4. / 5.07. Scheunenfest in Röttis (s. Innenteil)
- 04.07. **20 Jahre Jugendfeuerwehr Jößnitz** Gerätehaus (s. Innenteil)
- 04.07. 4. Anfänger – Gästeturnier Golfplatz Steinsdorf 14.00 Uhr
- 05.07. 10.00 Gottesdienst Kirche Jößnitz mit Vorstellung der Konfirmanden

Fundsachen

Am Treppensteig in Jößnitz wurde Ende Mai ein Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und einem Anhänger gefunden. Dieser liegt in der ÖV Jößnitz zur Abholung bereit. Bitte einen geeigneten Nachweis(z.B. einen zweiten Schlüssel) mitbringen.

PostKarte Sachsens Dörfer

Eine Reproduktion gab es für die Postkarte Sachsens Dörfer. Aufgrund der großen Nachfrage war diese kurz nach dem Erscheinen, im Juli 2014, einige Zeit später bereits vergriffen. Die Karte gibt es nun wieder in der ÖV Jößnitz und allen touristischen Einrichtungen.

Wir sind wieder für Sie da!

Naturhof Friedrich & Kölbel, Lengenfeld

Verkauf von frischem **Obst und Gemüse** aus eigenem Anbau.

Ab **3. Juli** immer freitags von 10 bis 19 Uhr auf dem Parkplatz am Bahnhof.



Der **Bücherbus** steht am **28. Juli 2015** (Ferienzeit)

von 10.00 - 11.00 Uhr am Pflegeheim „SALUS“

von 11.15 - 12.30 Uhr an der Grundschule Jößnitz

von 12.45 - 14.00 Uhr am Wohnpark „Zur Warth“

Kontakt: Kreisbibliothek Vogtlandkreis www.kreisbibliothek-vogtlandkreis.info

Tel: 03741 / 392 10 88 oder 0175 / 43 51 398 E-Mail: bibliothek@vogtland-kultur.de

Öffnungszeiten der Örtlichen Verwaltung Jößnitz, Gerhart-Hauptmann-Straße 8



03741 – 52 11 88

Fax: 03741/ 52 81 11

E-Mail: verwaltung-joessnitz@plauen.de

Montag: 9.00 – 12.00
 Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
 Freitag: nach Vereinbarung

Müllentsorgungstermine Juli / August 2015

Keine Haftung für Irrtümer!

→ **DSD - Gelber Sack** gesamtes Ortsgebiet

09. / 23. Juli 06. / 20. August



Restmüllsäcke (1,74€) und **Gelbe Säcke** erhalten Sie auch weiterhin in der **Örtlichen Verwaltung Jößnitz.**

→ **Papiertonne Altpapier**

Jößnitz - Röttis – Steinsdorf - Oberjößnitz

06. / 20. Juli 03. / 17. / 31. August

→ **Bioabfallentsorgung**

Jößnitz - Röttis - Steinsdorf

01. / 15. / 29. Juli 12. / 26. August

Oberjößnitz

07. / 21. Juli 04. / 18. August

→ **Hausmüll** (Röttis und Steinsdorf nur 4-wöchentliche Leerung)

Jößnitz / Steinsdorf / Röttis

Oberjößnitz

14-tägig 4-wöchentlich

14-tägig 4-wöchentlich

02.07.15 16.07.15

01.07.15 15.07.15

30.07.15 13.08.15

29.07.15 12.08.15

27.08.15

26.08.15

Bitte beachten Sie, dass die genannten Termine die 14-tägige Leerung aber auch die 4-wöchentlichen Leerung betreffen. Am Termin der 4-wöchentlichen Leerung wird auch, wer so angemeldet hat, die 14 tägige Leerung durchgeführt.

Impressum:

Informationsblatt der Ortschaft Jößnitz

Herausgeber: Stadt Plauen, Ortschaftsrat Jößnitz Gerhart-Hauptmann-Straße 8, 08547 Jößnitz **Tel.:** 03741-521188

Fax: 03741- 528111 **E-Mail:** Michael.findeisen@plauen.de **Internet:** www.joessnitz.de

Zusammenstellung und Bearbeitung: Michael Findeisen, Ramona Koch **Druck:** Pauli Werbung und Druck Treuen

Erscheinung/Bezugspreis: monatlich/kostenlos **Redaktionsschluss:** 23.d.M.f.d. folgenden Monat

Dieses Informationsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus den Anzeigenerlösen und finanziellen Mitteln für den Ort finanziert. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.



Liebe AWO Mitglieder und Freunde!

In den Monaten

Juli und August 2015

finden leider keine

Seniorentreffen statt.

Neue Termine werden wir wieder ab September bekanntgeben.

Vorstand



20 Jahre Jugendfeuerwehr Jößnitz

Samstag, den 04. Juli 2015,
auf dem Gelände
der FFW Jößnitz, Rohrweg 1B

10.00 bis 14.00 Uhr Wettkampf
mit anderen Jugendfeuerwehren

ab 14.00 Uhr Tag der offenen Tür mit:

- Schauübung der Jugendfeuerwehr Jößnitz
- Technikschau
- Infomobil der Landes Jugendfeuerwehr Sachsen
- Tombola für Groß und Klein
- Kaffee und Kuchenbuffet
- deftiges vom Grill

... und noch einiges mehr



Die Jugendfeuerwehr freut sich auf zahlreiche Besucher.



Die Grundschule Jößnitz informiert: Anmeldetermine Einschulung

Die Anmeldetermine für die Einschulung **im Sommer 2016** werden in der Grundschule Jößnitz an folgenden Tagen sein:

Montag, 17. August 2015	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, 18. August 2015	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 19. August 2015	12.30 – 16.30 Uhr
Freitag, 21. August 2015	8.00 – 12.00 Uhr

Am Donnerstag ist keine Anmeldung möglich.

Grundschule Jößnitz
Gerhart-Hauptmann-Straße 6
08547 Jößnitz
Tel.: 03741 / 521231
Fax: 03741 / 554901
E-Mail: gs-joessnitz.sekretariat@freenet.de

Die Anmeldung erfolgt jeweils im Sekretariat der Grundschule. Nur zur Einsicht benötigen wir die Geburtsurkunde des Kindes. Die Eltern sollten ihren Terminkalender zur Hand haben, um den Schultest in der Schule und die Einschulungsuntersuchung im Gesundheitsamt organisieren zu können. Wer an den oben genannten Tagen nicht in die Einrichtung kommen kann, sollte telefonisch einen anderen Termin vereinbaren

Rufen sie uns kostenlos an!
0800 112 113 114

Salus mobil
PFLEGE & BERATUNG DAHEIM

Ihr ambulanter Pflegedienst für Plauen, Jößnitz und Umgebung



- ✓ Kompetente Pflege und Betreuung
- ✓ Beratung in allen Pflegefragen
- ✓ Qualifizierte Mitarbeiter
- ✓ Essen auf Rädern für unsere Kunden
- ✓ Hilfe im Haushalt

Salus mobil ist ein Angebot der
SBW Vogtlandkreis gGmbH



Auf zum Röttiser Scheunenfest!

Am 4. und 5. Juli 2015

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder unser beliebtes Scheunenfest, wozu wir Freunde und Bekannte unseres Vereins recht herzlich einladen möchten.

Programmablauf:

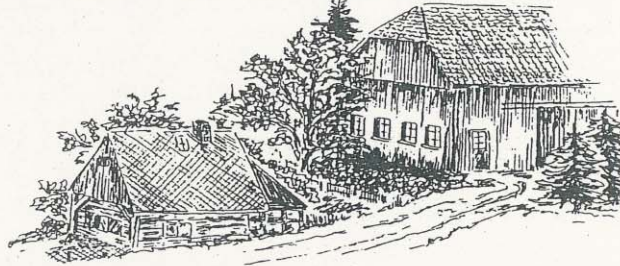
Sonnabend, 4. Juli:

- 14:30 Uhr Eröffnung, gemütlicher Kaffeenachmittag mit hausgebackenem Kuchen, für unsere kleinen Gäste: Hüpfburg, Basteln und Kinderschminken
- 15:30 Uhr musikalische Unterhaltung mit "Kraizdaquer"
- 19:00 Uhr Tanz in der Tenne mit "Another Joyride"

Sonntag, 5. Juli:

- 10:30 Uhr Beginn unseres beliebten musikalischen Frühschoppens mit den „Schweizerhaus-Buam“
- 14:00 Uhr gemütlicher Kaffeenachmittag bis zum Ausklang

An beiden Tagen ist für Essen und Trinken bestens gesorgt.
Auf Ihren Besuch freuen sich
Die Mitglieder der "Röttiser Dorfgemeinschaft" e.V.



B. Rödel & Sohn
ZIMMEREI • HOLZBAU • INNENAUSBAU

Anlässlich unseres

25-jährigen Bestehens

bedanken wir uns bei allen Kunden
und Geschäftspartnern für das
entgegengebrachte Vertrauen.

08547 Plauen OT Röttis - Nr. 8 - Tel. 03741/521091
www.roedel-holzbau.de



Spiel, Spaß und Sport zum Kindertag im Hort

Am Nachmittag des 1. Juni 2015 hatten die Erzieherinnen des Hortes Kinder und Eltern zu einem sportlichen Miteinander eingeladen. Vorbereitet wurden lustige Spiele und Wettkämpfe, die sich die Kinder gewünscht hatten, schließlich war Kindertag und die Kinder durften sich die Spiele aussuchen. So standen unter anderen Eierlauf, Sackhüpfen, Sommerskilauf, Schwammlauf, Faules Ei und Flaschenbowling auf dem Programm. Zum



krönenden Abschluss wollten die Kinder gegen ihre Eltern Fußball und Völkerball spielen. Pünktlich 15.00 Uhr versammelten sich alle Teilnehmer auf dem Schulhof, es war alles vorbereitet und es begann ... zu regnen. Schnell wurden alle Aktionen nach drinnen verlagert und mit einer kleinen Verspätung konnte der Spiel-Spaß-Sportnachmittag starten. Viele Eltern und auch Geschwister waren gekommen, um ihre Geschicklichkeit oder ihre Kräfte mit den Hortkindern zu messen. Sie hatten zum Beispiel sehr viel Spaß beim Sommerskilauf, denn es erforderte eine

Menge an Geschicklichkeit und Koordination den Laufrhythmus abzustimmen. Lustig ging es auch beim Eierlauf zu, als aus den



herunterfallenden Eiern kleine Bälle als Küken heraus sprangen oder Eltern beim Laufspiel „Faules Ei“ in die Mitte des Kreises mussten. Natürlich gab es nicht nur Wettkämpfe zwischen Kindern und Eltern, auch Eltern untereinander konnten sich untereinander messen und hatten viel Spaß dabei. Wer sich zwischendurch einmal erfrischen musste, konnte dies an der Obst- und Saftbar tun, dort gab es Erfrischungsgetränke und es bestand die Möglichkeit sich individuelle Obstspieße zusammen zustellen. Hatten die Teilnehmer mindestens 4 Spiele absolviert, konnten sie eine Erinnerungsmedaille in Empfang nehmen, Geschwisterkinder bekamen eine kleine Überraschung. Gegen 16.00 Uhr hatte der Regen endlich nachgelassen und es startete ein Völkerballturnier Eltern gegen Kinder. Ehrgeizig kämpften die Beteiligten um den Sieg, bis dann ein erneuter Regenguss das Spiel beendete. Gegen 17.00 Uhr klang der Nachmittag aus und die Teilnehmer gingen froh gestimmt nach Hause.



Hallo, hier ist die 2b.

Wir sind am Dienstag, den 19.05.2015 zusammen mit der Klasse 2a gewandert. Mit dem Bus fahren wir zum „Kaffee Heinz“. Anschließend sind wir zur Plauener Feuerwehr gelaufen. Dort waren eine nette Frau und ein netter Feuerwehrmann.

Der Feuerwehrmann hat die Klasse 2a herumgeführt. Die Frau hat uns geführt. Als erstes sind wir in die Schlauchwerkstatt gegangen. Dort hat sie gesagt, dass sie insgesamt 1200 Schläuche haben. Dann gingen wir in die Sporthalle. Jeder von uns ist einmal



durch die Übungsanlage gelaufen. Das war richtig toll. Danach ging es zu den Fahrzeugen, die fanden wir besonders interessant. Als wir alles gesehen hatten, sind wir wieder gegangen. Dann haben alle ein Eis bekommen und wir sind zurück zur Pfaffenmühle gelaufen.



In der Pfaffenmühle haben wir zu Mittag gegessen. Es gab Nudeln mit Tomatensoße und als Kompott gab es ein kleines Eis. Als wir dann mit dem Mittagessen fertig waren, hatten wir noch etwas Zeit. Wir gingen noch auf den Spielplatz und haben dort noch etwas gespielt.

Danach sind wir weitergewandert. Als wir fast an der Schule waren, sagte Frau Lippert: „Wer Letzter an der Schule ist, bekommt Hausaufgaben auf.“ Schnell rannten alle los. Wir waren schnell da und keiner bekam Hausaufgaben auf. So hatte der Tag ein schönes Ende.



Nike und Lucie





Die Kirche im Dorf

Juli 2015

Monatsspruch:

*EUER JA SEI EIN JA, EUER NEIN EIN NEIN,
ALLES ANDERE STAMMT VOM BÖSEN.*

Matthäus 5,27 (Einheitsübersetzung)

Liebe Gemeinde!

Dieser Satz steht am Ende der Bergpredigt. Jesus stellt das Schwören in Frage. Weder beim Himmel, noch bei der Erde. Darüber kann man lange nachdenken. Jesus hinterfragt den geforderten Eid vom Bundeskanzler oder von Zeugen vor Gericht. Ist es das, was Jesus meint?

Früher haben die Essener, eine alte jüdische Sekte, den Eid abgelehnt. Was sie sagten, war zuverlässiger als ein Eid. Heute sind es die Quäker, die unter keinen Umständen bereit sind, einen Eid zu schwören. Ist das korrekt, wie sie sich verhalten? Immerhin können sie sich auf Jesus berufen.

Es liegt in der Natur des Menschen seit der Vertreibung aus dem Paradies, dass er sich von Gott und seinen Geboten abwendet. Sein Dichten und Trachten ist böse von Jugend auf, heißt es im 1. Buch Mose (8,21). Dass es erforderlich ist, Menschen schwören zu lassen, also etwas, was man gesagt hat, feierlich zu bestätigen, ergibt sich daraus, dass wir in einer unvollkommenen Welt leben. In einer Welt, die dem Reich Gottes identisch wäre, brauchten keine Eide abgelegt zu werden. Jesus sagt also: Wirklich gute Menschen brauchen keinen Eid abzulegen. Sie sind verlässlich. Sie sagen sowieso die Wahrheit. Aber aus der Tatsache, dass Eide bisweilen doch notwendig sind, geht hervor, dass die Menschen und die Welt nicht gut sind.

Die Aussage Jesu verpflichtet uns dazu, so zu leben, dass es gar nicht erforderlich ist, uns einen Eid abzuverlangen. Sie verpflichtet uns auch dazu, Falschheit und Untreue in der Welt so zu begegnen, dass Eide überhaupt überflüssig werden.

„Euer Ja sei ein Ja und euer Nein ein Nein.“ Haben Sie Mut zu tiefgründigen und eindeutigen Antworten. Ich wünsche Ihnen gutes Gelingen und Gottes Segen.

Pfarrerinnen Beatrice Rummel

Rückblick: Pfingsten – zum Geburtstag der



Kirche traf ein Paket ein. Die Kinder halfen mit beim Auspacken.

31.5. Geburtstagsparty in der Alten Schule

Wer im ersten Halbjahr Geburtstag hat, wurde eingeladen.



7. Juni gemeinsamer Gottesdienst in Steinsdorf mit Kammerchor



Danach öffnete der Schmiedeverein die 250 Jahre alte Schmiede. Herzlichen Dank!



Ausflug der Röttiser Bibelstunde am 12. 6.

In drei Autos waren alle aus der Röttiser Bibelstunde für die Ausfahrt ins obere Vogtland untergekommen. Herr Barthel, der Vorsitzende des Fördervereins zur Erhaltung der Kirche Wiedersberg, erklärte die Besonderheiten der Gestaltung des Kircheninneren.



Außergewöhnlich ist der barocke Taufengel, weil er nicht nur das Lesepult trägt, sondern auch noch die Taufschale halten kann. In Ruderitz wurde eingekehrt, sowie Landschaftsmalerei und die Vielfalt der Rosen bewundert.

Konfirmandentag am 24. Juni: Die Vorbereitungen für den Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 5. Juli um 10.00 Uhr in der Kirche Jößnitz sind abgeschlossen.



Anlässlich des in der Landeskirche gefeierten Taufsonntages haben sich Jonas Höfer, Philipp Döhler und Jörn Linko (Foto) mit der Geschichte am Jakobsbrunnen befasst, die der Evangelist Johannes im 4. Kapitel erzählt.

Rund um das Johannistfeuer

Ungefähr aller sechs Wochen wird auf dem Friedhof Jößnitz der Rasen gemäht. Kurz vor dem Johannistag war der Rasen wieder frisch geschnitten worden. Die Besucher der Andacht wussten das zu schätzen.

Die Fensterbilder vom ersten Kirchenschlaf 23./24.6.2012 wurden von Dietrich Moosdorf wieder vom Kirchenboden geholt, um die Geschichte von Johannes dem Täufer anschaulich werden zu lassen.



Viele Kinder, die bereits am Beginn der Andacht beim „Zeit Quiz“ um die Wette rieten, blieben auch noch zum Rostern da.



Danach wurde am Johannistfeuer viel gesungen, erzählt und verschiedenes am Stock über die Glut gehalten.



Helen – die jüngste Besucherin des Abends – ist gerade ein Jahr alt. Sie genoss ihre Roster in vollen Zügen.

Gott sei es gedankt, dass an diesem Abend die Sonne schien. Danke auch dem Chor und allen Helfern, die für das Gelingen dieses Abends mit beigetragen haben.



Die Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf laden ein:

Sonntag 5. So. n. Trinitatis	5.7.2015	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Abschluss des Kirchenschlafes
		Jößnitz	
Sonntag 6. So. n. Trinitatis	12.7.2015	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst
		Steinsdorf	
		10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Einsegnung und Kindergottesdienst
		Jößnitz	
Sonntag 7. So. n. Trinitatis	19.7.2015	10.00 Uhr	m. Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst
		Jößnitz	
Sonntag 8. So. n. Trinitatis	26.7.2015	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst
		Steinsdorf	
Sonntag 9. So. n. Trinitatis	2.8.2015	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
		Jößnitz	
Sonntag 10. So. n. Trinitatis	9.8.2015	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst
		Steinsdorf	

An alle Konfirmanden und Jugendliche: Wochenendfreizeit in Weischlitz

Alle, die in die **7. bzw. 8. Klasse** kommen oder sich auf ihre Konfirmation vorbereiten möchten,



laden wir zu unserer **Freizeit nach Weischlitz** ein: 4.-6.9.2015 - Anfahrt individuell,
Beginn: 4.9., 17.00 CVJM – Heim Weischlitz
Ende: 6.9. 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst in Jößnitz, den die Konfirmanden mit gestalten.

Anmeldung bis 1. September im Pfarramt:

Name: _____ Badeerlaubnis: _____

Tel: _____ Ja / Nein

Adresse: _____

Unterschrift eines Elternteils: _____

Es wird herzlich eingeladen zu regelmäßigen Veranstaltungen der Kirchgemeinde:

Kinderkreis - Jößnitz	dienstags	16.00 Uhr		Pfarrhaus
Kinderkreis – Steinsdorf + Interessierte	3.7.	16.00 Uhr	Johanniskirche - Turmbesteigung	
Christenlehre	donnerstags	16.00 Uhr	2. - 4. Kl.	Pfarrhaus
		17.00 Uhr	5. - 6. Kl.	Pfarrhaus
Junge Gemeinde	nach Absprache			Pfarrhaus
Chor	donnerstags	19.30 Uhr		Pfarrhaus
Frauenkreis: Di., 7.7.	Sommerfest mit Wilhelm Mühsam + Bowle (Glas!)	19.30 Uhr		Pfarrhaus
Seniorenheim Salus	Dienstag, 7.7.	10.30 Uhr		Robert - Kochstr. 1
Bibelstunde Röttis:	Dienstag, 14.7.	um 19.30 Uhr		Pfaffenmühle
Biblestunde Steinsdorf:	Mittwoch, 1.7.	um 19.30		„Zum Hirschen“
Erwachsenenkreis	letzter Montag im Monat	20.00 Uhr		Pfarrhaus

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (Heinrich – Heine - Str. 2) lädt wöchentlich montags 17.00 Uhr zur Bibelstunde und mittwochs 19.00 Uhr zur Gebetsgemeinschaft ein.

Ansprechpartner der Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf

Pfarrweg 7, Tel.: 03741 / 52 12 33; Fax: 03741 / 55 39 41 / e-Mail: kg.joessnitz@evlks.de;

Homepage: www.kirche-joessnitz.de oder www.kirche-steinsdorf.de

Pfarrerin Rummel (Pfarrbüro):

Di: 8.00 – 9.30 Uhr; Do: 15.00 – 17.00 Uhr, Tel.: 03741 / 52 12 33

in Plauen Tel.: 03741 / 14 69 774

in dringenden Fällen: 0160 / 85 62 643 / e-Mail: pfn.rummel@web.de

Frau Schuster - Verwaltung:

Donnerstag, 13.00 – 17.00 Uhr, Tel.: 03741 / 52 12 33

Herr Moosdorf - Gemeindepädagoge:

03741 / 52 84 03

Hochzeit in Steinsdorf: 30. Mai 2015



Der Heimatverein Alberthöhe überprüft die Richtigkeit des gemeinsamen Vorhabens und stellt Marcel und Diana Jahnsmüller, geb. Wittig, knifflige Aufgaben.

Gottesdienst in Steinsdorf am 7. Juni – Simon Unger und Martina Rohloff wirkten mit, um die Geschichten vom armen Lazarus und dem reichen Mann zu veranschaulichen.



Unter Leitung von Kantorin Christine Unger



gestaltete der Kammerchor den Gottesdienst mit. Die Kinder gingen zum Kindergottesdienst.



Herzliche Einladung



(Foto: 7.6. Kindergottesdienst in Steinsdorf)

Am **3. Juli** trifft sich der Kinderkreis Steinsdorf um **16.00 Uhr** vor der **Johanniskirche** zur **Turmbesteigung**.

Wer sich mit anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Herzlichen Dank für weitere Orgelspenden:
Sie betragen bis zum 23.6.15 6.348,65 €.



Kirchgemeinde Steinsdorf:
BIC
GENODED1DKD
IBAN
DE61 3506 0190 1695 3000 14